

Bewertungskriterien

Vortrag



Kanton Zug

Gewerblich-industrielles Bildungszentrum

Elektroabteilung

Hans-Rudolf Niederberger
Baarerstrasse 100, Postfach 2159, 6302 Zug
Tel: 041 728 33 33 Fax: 041 728 38 37

Thema _____

Name, Vorname _____

Klasse _____

Gesamtnote _____

Seite 1 von 4

Bewertungskriterien

Formaler Aufbau Vortrag

Einleitung (Worum geht es?), Inhaltsverzeichnis, Vortrag,
Bilderverzeichnis, Quellenverzeichnis, Stichwortverzeichnis (freiwillig)

Inhaltsumfang

Fehler und Widersprüche

Quellennutzung

Quellendiskussion

Eigenarbeit und Aufbereitung

Layout

	Sehr gut	gut	mittel	schlecht
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bewertungsraster Punkte	4	3	2	1

Bewertungskriterien

Vortrag



Kanton Zug

Gewerblich-industrielles Bildungszentrum

Elektroabteilung

Hans-Rudolf Niederberger
Baarerstrasse 100, Postfach 2159, 6302 Zug
Tel: 041 728 33 33 Fax: 041 728 38 37

Seite 2 von 4

Bewertungsraster

- | | |
|----------|---|
| sehr gut | Übertrifft die Anforderungen
Ausgezeichnete Arbeit. Sehr hohes Qualitätsniveau. |
| gut | Entspricht den Anforderungen
Die Kriterien wurden grösstenteils umgesetzt. |
| mittel | Entspricht den Anforderungen teilweise
Die Kriterien wurden teilweise erfüllt. |
| schlecht | Genügt den Anforderungen nicht
Die Kriterien konnten nur mangelhaft umgesetzt werden. |
| 0 | Keine Arbeit abgegeben
Die Arbeit kann nicht bewertet werden. Dieser Punkt ist in der Arbeit nicht enthalten. |

Bewertungskriterien

Vortrag



Kanton Zug

Gewerblich-industrielles Bildungszentrum

Elektroabteilung

Hans-Rudolf Niederberger
Baarerstrasse 100, Postfach 2159, 6302 Zug
Tel: 041 728 33 33 Fax: 041 728 38 37

Seite 3 von 4

Bewertungskriterien

[1]

	sehr gut	gut	mittel	schlecht
Formaler Aufbau	formaler Aufbau korrekt	formaler Aufbau gut berücksichtigt	formaler Aufbau weitgehend berücksichtigt	formaler Aufbau teilweise berücksichtigt
Inhaltsumfang	Inhalte sinnvoll und passend reduziert	Inhalte sinnvoll und passend reduziert bzw. ergänzt	Inhalt sinnvoll zusammengestellt bzw. reduziert	Inhalt ansatzweise angepasst
Fehler u. Widersprüche	alle Fehler beseitigt, alle Widersprüche aufgezeigt u. gegebenenfalls geklärt	Fehler meist beseitigt, Widersprüche aufgezeigt	Fehler teilweise beseitigt, teilweise Widersprüche erkannt	grobe Fehler behoben u. grobe Widersprüche erkannt
Quellennutzung	mehrere (mehr als zwei) gute Quellen wurden genutzt und Inhalt sinnvoll ausgewählt	mindestens zwei gute Quellen wurden genutzt und Inhalte sinnvoll ausgewählt	mindestens eine gute Quelle wurde ausgewählt und mindestens mit einer schlechteren verglichen	eine gute Quelle wurde (zufällig?) gewählt oder mehrere mäßige Quellen
Quellendiskussion	detailliert vorhanden	komplett vorhanden	vorhanden	lückenhaft
Eigenarbeit, Aufbereitung	deutlich erkennbar	erkennbar	zum Teil erkennbar	wenig erkennbar
Layout	übersichtlich und ansprechend gestaltet	gute Verbesserung und Anpassung des Layouts	weitgehende Verbesserung des Layouts	Layout bearbeitet

Praktische Tipps für Vortrag

[2]

- Sehr wahrscheinlich wirst du kurz vor deinem Referat etwas aufgeregt sein. Das ist normal. Mit einer seriösen sorgfältigen [Vorbereitung](#) kannst du diese **Nervosität** auf ein Minimum begrenzen.
- **Einleitung:**
Mit einer packenden, spannenden Einleitung ist das Publikum schon zur Hälfte gewonnen!
Wieso sollen sich die Zuhörer für dein Thema interessieren?
Mit einem [Bild](#) als Einstieg kann oft eine gute Spannung aufgebaut werden.
- **Inhalt**
Für die Zuhörenden ist es hilfreich, wenn sie zum Voraus wissen, was in welcher Reihenfolge auf sie zukommt. Das Inhaltsverzeichnis macht gleichzeitig den "**roten Faden**" in deinem Vortrag sichtbar. Überlege dir, ob das Inhaltsverzeichnis dauernd sichtbar sein soll oder ob du die Folie mit dem Inhalt gelegentlich wieder kurz auflegst.
Visuelle Unterstützung ist sinnvoll. Ein bloss erzähltes Inhaltsverzeichnis nützt in der Regel nichts!
- Erkläre dem Publikum, **worum es geht**. Für dich ist jetzt alles selbstverständlich, weil du dich gründlich eingearbeitet hast. Das Publikum hat nicht das gleiche Vorwissen wie du. Erkläre deshalb auch Dinge, die jetzt für dich selbstverständlich sind.
- Wiederhole besonders wichtige Aussagen mehrmals.
- Gib der Zuhörerschaft **optische Hilfen:**
[Bilder sagen oft mehr als Worte](#). Durch Stichworte auf [Folien](#) können die Zuhörenden dem Gesprochenen besser folgen und dieses besser aufnehmen.
- **Beschränke dich auf das Wesentliche.**
Beim Vorbereiten hast du dich intensiv mit der Thematik beschäftigt. Sie interessiert dich jetzt stark. Es gäbe Tausend Dinge zu erzählen. Das ist aber unmöglich, weil die Zeit beschränkt ist. Die Zuhörer sind weniger stark an deinem Thema interessiert. Sie wollen *nicht* alle tausend Dinge hören, sondern nur, was wirklich wichtig ist.
- **Halte unbedingt die Zeitvorgabe ein.**
Beachte: Schreibst du an die Wandtafel, so brauchst du deutlich mehr Zeit als beim Ausprobieren zu Hause!
Kommst du in Versuchung zum Überziehen der [Zeit](#), so bedenke: Ist das, was du noch zu sagen hättest, wirklich so wichtig, dass du dafür einen übergeordneten Zeitplan durcheinander bringst?
- Beachte unbedingt die nachfolgenden [Tipps fürs Sprechen](#).

Quellenverzeichnis

Quelle	Inhaltsangabe	Ersteller	Datum / Seite
[1]	Bewertungskriterien Vortrag	http://www.lehrer-online.de/dyn/bin/367931-368125-2-schuelerreferate-bewertungsmatrix.rtf	26.02.07
[2]	Praktische Typs für Vortrag	http://www.macfunktion.ch/vortrag/index.html	26.02.07

¹⁾ Seite aus dem Lerntagebuch von Hans-Rudolf Niederberger